

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

Nr. 26. Sonnabend, den 26. Juli 1823.

Ein Wort zur Entgegnung auf eine Widerlegung im 25. Stück des Tagebl.

In diesem Blatte heißt es in dem Aufsatze: Ueber den lauten Beifall im Theater (bei Opern): „Nitornell's sind gewöhnlich so werthlos, daß nichts darauf ankömmt, ob sie durch Beifallklatschen zur un rechten Zeit verloren gehen oder nicht.“ — Es ist hier nicht der Ort, eine Abhandlung über den Werth des Nitornell's zu schreiben, deswegen möchte ich den Einsender jenes Aufsatzes auf den Artikel: Nitornell in Koch's musikal. Lexikon verweisen. Ferner nimmt Herr — E. das, was in Nr. 20 dieses Blattes, über den Applaus, der zur un rechten Zeit fällt und also stört, überhaupt für Applaus und behauptet, daß er nie fehlen dürfe, weil dem genialischen Bildner, wie er sich ausdrückt, Gerechtigkeit widerfahren müsse. Ist denn hier aber noch an gerechten Beifall zu denken, wenn nur Schnörkeleien und gefährliche Possagen beklatscht werden, hingegen ein inniger gefühlvoller Vortrag im Gesange unbelohnt bleibt, wie es der Fall war im Opferfeste? Wenn nun, wie im Schlusse des angeführten Aufsatzes bemerkt ist, der wahre Künstler gerne Verzicht leistet auf die Ehre des Herausrufens, das ausgeartet ist und seinen Werth längst verloren hat, so kann ihm aber eben so

wenig gelegen seyn an dem noch mehr ausgearteten Beifallklatschen und Bravojauchzen.

G o t t e s d i e n s t.

Am neunten Sonntage nach Trinitatis predigen:

zu St. Thomas: Früh Hr. D. Tyschirner,
Wesp. : M. Klinckhardt,

zu St. Nikolaus: Früh : D. Enke,
Mitt. : M. Siegel,
Wesp. : Sauland,

in der Neukirche: Früh : M. Söfner,
Wesp. : Siegel,

zu St. Petrus: Früh : M. Eichorius,
Wesp. : M. Fritsche,

zu St. Paulus: Früh : M. Otto,
Wesp. : M. Seyffarth,

zu St. Johannis: Früh : M. Höpffner,
zu St. Georgen: Früh : M. Hänfel,

Wesp. Betstunde u. Examen
zu St. Jacob: Früh Hr. M. Adler,

Katechese in der Freischule: Hr. Kunert,
reform. Gemeinde: Früh Hr. Fink,

deutsche Predigt.

Montag Hr. Rosenhayn,

Dienstag : M. Kris,

Mittwoch : Rahm,

Donnerstag : M. Zehme aus Großstädteln,

Freitag : D. Bauer.